

EINLADUNG

Anfang des 17. Jahrhunderts wurde Dänemark zu einer der ersten europäischen Kolonialmächte – mit Besitzungen an der Ostküste Afrikas, in Ostindien, in der Karibik und mit Grönland auch in der Arktis. Vor mehr als 300 Jahren, am 3. Juli 1721, betrat der norwegisch-dänische Missionar Hans Egede das erste Mal grönländischen Boden: ein guter Grund, dieses Jubiläum und die Folgen dieses großen Schritts für das heutige Grönland zu beleuchten. Neben der Arktis werden die einstigen Karibikbesitzungen Dänemarks im Mittelpunkt unseres Seminars stehen.

Herzlich willkommen zu diesem Seminar!

Dr. Christian Pletzing Annie Lander Laszig
Akademiedirektor Tagungsleitung

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit der Anmeldekarte, per Fax, telefonisch oder per E-Mail an. Sie erhalten umgehend Nachricht.

Tagungsorganisation

Büro: Katy Johannsen, Tel.: 04630-55 112
E-Mail: k.johannsen@sankelmark.de

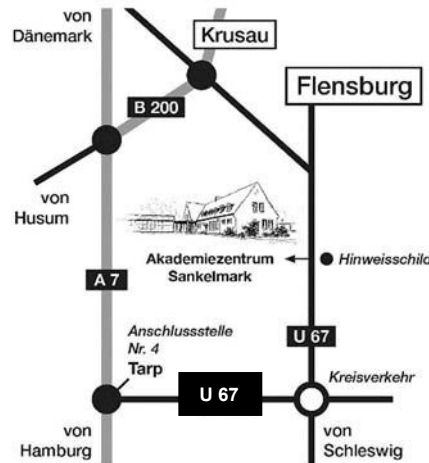
Kosten

Die Tagungsgebühr beträgt je Person:
mit Übernachtung und Mahlzeiten
im Einzelzimmer:.....€ 254,00
im Zweibettzimmer:.....€ 242,00
ohne Übernachtung/Frühstück:.....€ 189,00

Erstbesuchende von Veranstaltungen des Akademiezentrum Sankelmark erhalten **20 % Preisnachlass**.

Stornierung

Bei einer Absage 10-4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3-1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.



Die Titelillustration zeigt:

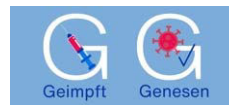
Statue von Hans Egede in Nuuk/Grönland.

© Annie Lander Laszig

Programmänderung vorbehalten.

An den Veranstaltungen im Akademiezentrum Sankelmark können Sie teilnehmen, wenn Sie gegen Covid-19 vollständig geimpft oder von einer Covid-19-Erkrankung vollständig genesen sind.

Eine Teilnahme an unseren Veranstaltungen ist nicht möglich, wenn Sie nicht gegen Covid-19 geimpft bzw. genesen sind oder keinen Nachweis erbringen können, dass sie aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden können.



Europäische Akademie

AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK
Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland
Telefon 04630-550, Fax 04630-551-99
www.sankelmark.de, akademie@sankelmark.de

Dänische Kolonien

Dänemark als Welthandelsmacht



Seminar

4. bis 6. Februar 2022

PROGRAMM

Freitag, 4. Februar 2022

- 18.00 Abendessen
- 19.00 **Begrüßung und Einführung**
Annie Lander Laszig, Kiel
- 19.15 **Nuuk ohne Egede? – 300 Jahre von Godthaab bis Nuuk**
Annie Lander Laszig
- anschl. Nach(t)gespräche in der Seebar

Samstag, 5. Februar 2022

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Unter dem Danebrog nach Kanton: Der dänische Teehandel im 18. Jahrhundert**
Prof. Dr. Martin Krieger, Kiel
- 10.30 Kaffee, Tee und Erfrischungen
- 11.00 **Dänemark – Norwegen – Grönland – Island – die Färöer: eine jahrtausendelange nordatlantische Gemeinschaft**
Dr. phil. Thorkild Kjærgaard, Holbæk
- 12.30 Mittagessen
- 14.30 **Grönland als Kolonie? Historische und völkerrechtliche Perspektiven zwischen 1814 und 1953**
Prof. Dr. Martin Krieger
- 16.00 Kaffee, Tee und Kuchen
- 16.30 **Graf H. C. Schimmelmann – Sklavenhändler im „Dreieckshandel“ und Finanzgenie**
Reinhard Laszig, Kiel

- 18.00 Abendessen
- 19.30 **SOS im Eismeer – die verhängnisvolle Fahrt der „Hans Hedtoft“**
Karl Dahmen, Kiel
- anschl. Nach(t)gespräche in der Seebar

Sonntag, 6. Februar 2022

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Flensburg als regionales Handelszentrum. Zur Bedeutung der dänischen Kolonien für die Hafenstadt**
Dr. Caroline Weber, Flensburg
- 10.30 Kaffee, Tee und Erfrischungen
- 11.00 **Forts, Fregatten, Sepoys – kriegerische Konflikte und Verteidigungspolitik in den dänischen Überseekolonien**
Dr. Jan Schlürmann, Kiel
- 12.30 Mittagessen
- anschl. Abreise

REFERENTEN

Karl Dahmen ist Historiker und Journalist aus Leidenschaft. Für den NDR realisiert er als Autor zahlreiche „Zeitreisen“ des „Schleswig-Holstein Magazins“. Mit der „Hans Hedtoft“ verbindet er noch etwas ganz anderes. Er ist der Sohn von Kapitän Wilhelm Dahmen, der 1959 mit dem Fischereischutzboot „Poseidon“ an der Suche nach dem dänischen Grönlandfahrer im Eismeer teilgenommen hat.

Prof. Dr. Martin Krieger hat Mittlere und Neuere Geschichte, Asiatische Geschichte, Ur- und Frühgeschichte sowie Nordische Philologie studiert. Seit 2009 ist er Inhaber des Lehrstuhls für Geschichte Nordeuropas an der Universität Kiel.

Dr. phil. Thorkild Kjærgaard, Historiker. Bis 2001 Museumsdirektor in Schloss Sonderburg (Nordschleswig). Von 2001 bis Ende 2015 in Nuuk, Grönland, unter anderem als Leiter der Abteilung für Geschichte, Ilisimatusarfik/Universität Grönland.

Annie Lander Laszig, dänische Pastorin mit langjähriger Erfahrung als Lektorin und Pastorin auf Kreuzfahrtschiffen, Ehrenvorsitzende der Deutsch- Dänischen Gesellschaft e. V. in Schleswig-Holstein und Lüneburg. Goodwill Botschafterin für Kopenhagen. Expertin für Grönland und Dänemark mit 17-jähriger Leitungserfahrung von Tagungen in Sankelmark.

Reinhard Laszig, Urologe. Seit 40 Jahren gilt sein besonderes Interesse der Kultur- und Naturgeschichte des Ostseeraums mit Schwerpunkt Dänemark. Hier ist von besonderem Interesse die größte Insel der Erde, Grönland, die er seit 30 Jahren regelmäßig bereist, zuletzt im Sommer 2019. Er ist Autor der Reiselesebücher „Dubai“ und „Kreuzfahrten“.

Dr. Jan Schlürmann ist Historiker und Germanist und seit 2010 wissenschaftlicher Referent im Schleswig-Holsteinischen Landtag. 2020 hat er anlässlich des 100jährigen Jubiläums der Volksabstimmung das Buch „1920. Eine Grenze für den Frieden“ publiziert.

Dr. Caroline Elisabeth Weber ist Historikerin am Zentrum für Grenzregionsstudien der Universität Süddänemark/Sonderburg mit Schwerpunkt zur Geschichte der deutsch-dänischen Grenzregion. Sie promovierte zu den Verbindungen der Kieler Universität mit Skandinavien und dem Ostseeraum während des Kalten Krieges und arbeitet derzeit zur Erinnerungsgeschichte der deutschen Minderheit, Nordschleswigs und Flensburgs.